

## **Gemeinsam bunt sein**

### **Der ÖZIV Tirol lädt ein zum interaktiven Erfahrungsaustausch**

Am 9. Oktober 2018, von 14.00 bis 18.00 Uhr, steht die Innsbrucker Maria-Theresien-Straße, im Bereich der Annasäule, unter dem Motto „Barrierefreiheit beginnt im Kopf - Gemeinsam bunt sein“ ganz im Zeichen von Sensibilisierung für die Wünsche und Anliegen von Menschen mit Behinderungen.

Der ÖZIV Tirol, als größte Tiroler Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen organisiert für diesen Zweck einen interaktiven Erlebnismittag für die Tiroler Bevölkerung. Dieser Veranstaltung angeschlossen haben sich auch der Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol, der Tiroler Gehörlosenverband, der Verein V-Ohrlaut und die Rollstuhl-Tanzgruppe T-Rollers.

#### **Wie erleben Menschen mit Behinderung ihr Umfeld?**

Besucher der Veranstaltung finden an zahlreichen Stationen die Möglichkeit sich für kurze Zeit in die Situation von Menschen mit unterschiedlichsten Beeinträchtigungen zu versetzen. Ein Rollstuhl-Parkour dient dazu ebenso wie Simulationsbrillen für Sehbehinderungen, ein Tinnitus-Simulator und ein Tremor-Simulator, der die Probleme bei unkontrollierbarem und unwillkürlichem Zittern verdeutlicht.

„Wer sich selbst, und sei es nur für wenige Minuten, in die Welt von Menschen mit Behinderungen versetzt, wird achtsamer und reagiert künftig verständnisvoller auf die Anliegen von Menschen mit Behinderungen. Wer einmal versucht hat eine kleine Rampe im Rollstuhl zu bewältigen, wird erkennen, wie wichtig kleine Rampen im Allgemeinen, aber noch mehr in einer normgerechten Steigung, für Rollstuhl-Fahrer sind. Wer einmal den Alterssimulationsanzug ausprobiert hat, wird verstehen, mit welchen Hürden jeder von uns eines Tages konfrontiert sein wird. Früher oder später. Nur spricht man dann selten von Menschen mit Behinderungen, sondern einfach von alten Menschen. Die Problemstellungen sind aber oft dieselben, nur der Terminus ist ein anderer. Diese und noch viele andere Erfahrungen mehr, versuchen wir gemeinsam mit den beteiligten Interessensvertretungen einer möglichst breiten Öffentlichkeit zu vermitteln“, so Initiatorin und GF des ÖZIV Tirol, Nora Resch.

Um 15.30 Uhr und um 16.30 Uhr steht eine Aufführung der Rollstuhl-Tanzgruppe T-Rollers am Programm. Eine eindrucksvolle Show, die zeigt, dass man auch mit Rollstuhl eindrucksvolle Leistungen erbringen kann und keineswegs auf Lebensfreude verzichten muss.

## **Umfangreiche Beratungsangebote für mehr Barrierefreiheit**

Alle beteiligten Organisationen sind mit Informationsständen vertreten und beraten gerne über Hilfsangebote für Betroffene sowie über mögliche qualitative Verbesserungsmaßnahmen im baulichen und gestalterischen Bereich „für mehr Barrierefreiheit“.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Der ÖZIV Tirol freut sich auf reges Interesse der Bevölkerung.

Fotos (Abdruck honorarfrei): ÖZIV Tirol

---

### **Der ÖZIV Tirol**

*Der ÖZIV Tirol, Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen (ÖZIV: Österreichweite zukunftsorientierte Interessen-Vertretung), ist eine unabhängige Service- und Beratungseinrichtung. Mit ca. 2200 Mitgliedern zählt der ÖZIV Tirol zu den größten Behindertenorganisationen Tirols. Beim ÖZIV Tirol sind Selbstvertreter und Selbstvertreterinnen aktiv. Das bedeutet, Menschen mit und ohne Behinderungen agieren gemeinsam für Menschen mit Behinderungen. Der ÖZIV Tirol engagiert sich als „Sprachrohr“ für betroffene Menschen und setzt sich für die Rechte und Anliegen von Menschen mit Behinderungen ein.*

[www.oeziv-tirol.at](http://www.oeziv-tirol.at)

---